

## Bericht an den Gemeinderat

GZ.: A8 021515/2006/0240  
GZ.: A23-030904/2013-0166

BearbeiterIn A8:  
Mag.<sup>a</sup> Susanne Radocha

Bearbeiter A23:  
DI Wolfgang Götzhaber

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen,  
Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus

### Ausführungsbeschluss:

1.) Strom- und Gasausschreibung 2020

Ausschuss für Umwelt und Gesundheit

### Informationsbericht:

2.) Strommarktrennung Deutschland/Österreich

BerichterstellerIn:..... *Dr. Schumko*

Graz, 05.07.2018

## 1) Strom- und Gasausschreibung 2020

### Einleitung und Rückblick

*Mit Gemeinderatsbeschluss, GZ: A8-021515/2006/0144 bzw. GZ: A23-031780/2008/0041, vom 25.04.2013 wurde die **EnergieEINKAUFsstrategie** als Teilergebnis der Arbeiten des KEK Aktionsteams und der Arbeitsgruppe Energieeinkauf für das HAUS GRAZ zustimmend zur Kenntnis genommen. Die **GBG** wurde mit dem **zentralen Energieeinkauf für Strom und Gas beauftragt** und es wurde beschlossen, dass in der Ausschreibung die Strom-Qualität **atomstromfrei und CO2-frei** als verpflichtendes Kriterium aufgenommen wird.*

*Mit dem Ausführungsbeschluss im GR, GZ: A8-021515/2006/0148 bzw. GZ: A23-030904/2013/0004 vom 07.07.2013 wurden die **Eckpunkte der Stromausschreibung** beschlossen.*

*Mit dem Ergebnisbericht im GR, GZ: A8-021515/2006/0167 bzw. GZ: A23-030904/2013/0015 vom 12.12.2013 wurden die **Billigstbieter** kommuniziert und die Vorgangsweise zum **Abruf der Bestelltranchen** an der Strombörse beschlossen.*

*Nach Fixierung der letzten Bestelltranche für das Jahr 2016 im März 2014 wurde mit dem Ergebnisbericht, GZ: A8 021515/2006/0172 bzw. GZ: A23-030904/2013-0025 dem GR am 15.05.2014 das **Endergebnis der Stromausschreibung** mit den fixierten Preisen und den zu **erwartenden Einsparungen** vorgelegt.*

Mit dem Ausführungsbeschluss im GR, GZ: A8 021515/2006/0178 bzw. GZ: A23-030904/2013-0031 vom 03.07.2014, wurden das Ziehen der Option für die Verlängerung des Stromlieferungsvertrags für das Jahr 2017, die Preisfixierungen für die **erste Tranche 2017** und die **Eckpunkte der Gasausschreibung** für das Haus Graz beschlossen.

Die **Strom und Gas Beschaffungsstrategie für das HAUS GRAZ in der Version 1.0** wurde im GR mit dem Ausführungsbeschluss GZ: A8 021515/2006/0183 bzw. GZ: A23-030904/2013-0042 vom 13.11.2014 genehmigt.

Im Informationsbericht im GR, GZ: A8-021515/2006/0187 bzw. GZ: A23-030904/2013/0054 vom 26.02.2015 wurden die **Ergebnisse der Gasausschreibung HAUS GRAZ** und die **Ergebnisse der Gasbeschaffung für das Lieferjahr 2015** vorgestellt.

Mit dem Ausführungsbeschluss, GZ: A8 021515/2006/0191 bzw. GZ: A23-030904/2013-0063 im Gemeinderat vom 18.06.2015 wurden die **Optionsziehung Strom 2018 und Gas 2017 und 2018** sowie die **Strom- und Gas- Beschaffungsstrategie HAUS GRAZ 2.0** beschlossen.

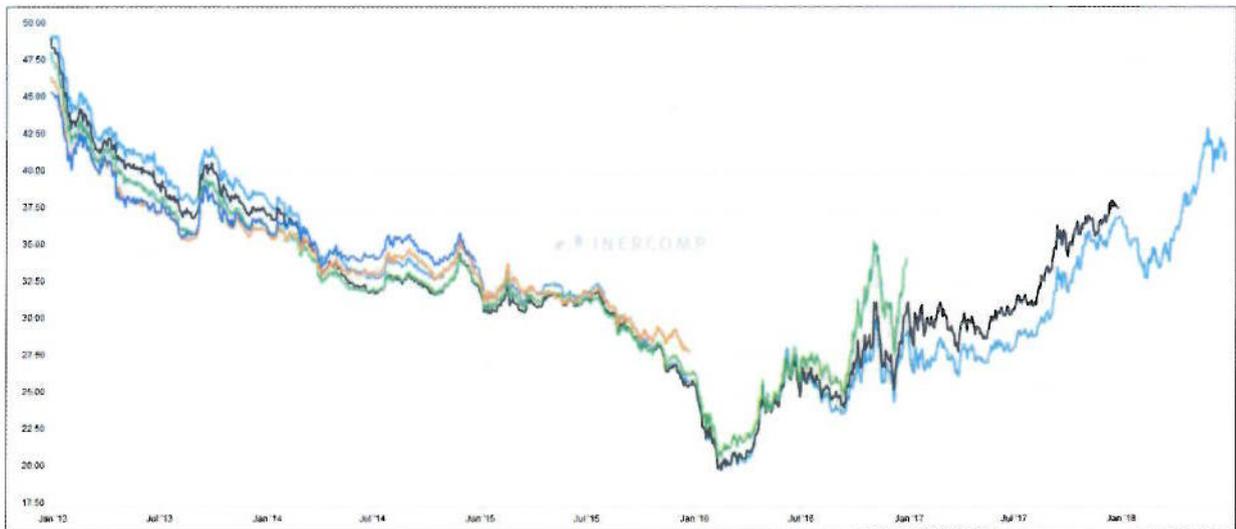
Auf Grund der veränderten Marktsituation an den Energiemärkten und bedingt durch die Selbstauflösung des GR im Herbst 2016 wurde in Form einer Dringlichkeitsverfügung die **Strom- und Gas- Beschaffungsstrategie Haus Graz 3.0** sowie die weitere diesbezügliche Vorgangsweise im Stadtsenat am 16.12.2016 beschlossen. Im Gemeinderat am 11.05.2017 wurde das Stadtsenatsstück im Nachhinein berichtet.

Mit dem Informationsbericht, GZ: A8 021515/2006/0216 bzw. GZ: A23-030904/2013-0124 im Gemeinderat vom 01.06.2017 wurden die **Ergebnisse der Strom- und Gas-Preisfixierung der Lieferjahre 2015 bis 2019** vorgestellt.

Die Beschaffung aus der letzten Ausschreibung ist vollständig abgeschlossen und die Rahmenbedingungen für die neue Ausschreibung sollen in diesem Ausführungsbeschluss definiert werden.

### **Strommarkt**

Den Strompreisverlauf für BASE-Strom (AT/DE) an der Energiebörse EEX zeigt eine Verringerung des Preises von rund 46 EUR/MWh zu Jahresbeginn 2013 bis hin zum niedrigsten Preis bei rund 20 EUR/MWh im ersten Quartal 2016. Mit Stand 25.06.2018 war der Preis für BASE (DE/AT) an der EEX für das Lieferjahr 2019 bei 41,46 EUR/MWh. Die nachstehende Grafik zeigt die Preise.



— EEX Strom Cal-19 — EEX Strom Cal-18 — EEX Strom Cal-17 — EEX Strom Cal-16 — EEX Strom Cal-15

Abb.1.: Grafik der Strombörsenpreise für BASE AT/DE an der EEX für die Lieferjahre 2015 bis 2019 im Handelszeitraum 02.01.2013 bis 26.06.2018; Quelle: GBG-Energieeinkauf auf Datenbasis Inercomp GmbH

#### Folgende Eckpunkte soll die Ausschreibung umfassen:

Die Stadt Graz und ihre Beteiligungsgesellschaften sind nach dem **Bundesvergabegesetz** verpflichtet Strom- und Gaslieferverträge europaweit auszuschreiben. Auf Grund der positiven Erfahrungen der letzten Ausschreibung wird die neue Ausschreibung auch an die alte angelehnt wobei die Los-Gestaltung über das Energiebeschaffungsgremium (je ein Vertreter der Auftraggeber mit den größten Energieverbräuchen) im Detail abgeklärt und die Einbeziehung von Sponsoring-Leistungen in die Ausschreibung geprüft werden. Gegenständlich soll ein offenes Verfahren nach den Bestimmungen des Oberschwellenbereiches durchgeführt werden. Ausgeschrieben werden **Rahmenverträge über Vollversorgungsenergielieferungen** auf Basis des Termin-Börsenpreises mit **zeitlich gestaffelten Bestelltranchen**. Von den Anbietern sind die Aufschläge auf den Börsenpreis in Euro/MWh anzubieten. Durch die Zuschlagserteilung entstehen voneinander unabhängige Vertragsverhältnisse des Energielieferanten mit dem jeweiligen Auftraggeber.

Die Ausschreibung erfolgt für **die Jahre 2020 und 2021** mit einer **Verlängerungsoption** des jeweiligen Auftraggebers auf bis zu **drei weitere Jahre 2022 bis 2024**.

Es wird Strom und Gas abwicklungstechnisch in zwei getrennten Ausschreibungen veröffentlicht.

Der gelieferte Strom muss **atomstromfrei** und **CO2-frei** sein. Die Stromqualität ist vom Auftragnehmer durch Herkunftsnachweise nachzuweisen.

#### Art der Bestellung

Zur Minimierung des Marktpreisrisikos soll die gesamte Bestellmenge auf mehrere zeitlich gestaffelte Bestelltranchen aufgeteilt werden und zu unterschiedlichen Zeitpunkten preislich fixiert werden.

## **Abrufen der Bestelltranchen**

Das Abrufen der Bestelltranchen erfolgt durch die GBG. Das Energiebeschaffungsgremium, bestehend aus Vertretern der Institutionen mit den größten Energieverbrauchern, wird über das Abrufen der Bestelltranchen mittels Report laufend informiert. Über das Ergebnis des Bestellabrufs werden die Teilnehmer der Ausschreibung in Kenntnis gesetzt.

## **Projektentwicklung**

Die Institutionen des HAUS GRAZ wurden zur Erteilung einer Vollmacht eingeladen, sodass die Vergabe direkt durch die GBG erfolgen kann. Bei der Erstellung der Ausschreibungsunterlagen sowie der Losbildung werden die Institutionen des HAUS GRAZ eingebunden.

Für die Ausführung der Energiebeschaffung ist folgender Zeitplan vorgesehen:

- |  |                                |
|--|--------------------------------|
| 1. Vorbereitungen (Lastgänge, Energiedaten, Vollmachten) | Juli bis September 2018        |
| 2. Ausschreibungsunterlagen erstellen und abstimmen      | Oktober bis November 2018      |
| 3. Vergabeverfahren abwickeln                            | Dezember 2018 bis Februar 2019 |
| 4. Kommunikation der Ergebnisse                          | März 2019                      |

## **2.) Strommarkttrennung Deutschland/Österreich**

### **Einleitung**

Zwischen Deutschland und Österreich besteht seit rund 15 Jahren eine gemeinsame Strompreiszone.

Phelix DE/AT Futures sind finanzielle Terminkontrakte, die sich auf die durchschnittlichen Strom-Spotmarktpreise zukünftiger Lieferperioden des Marktgebietes Deutschland/ Österreich beziehen. Die Handelsteilnehmer haben die Möglichkeit, die physische Lieferung von Strom auf dem Spotmarkt durchführen zu lassen.

Am 15.05.2017 hat die E-Control verlautbart, dass sich Österreich und Deutschland bezüglich der Beschränkung des grenzüberschreitenden Stromhandels geeinigt haben und es dadurch zu einer Trennung der gemeinsamen Preiszone kommt. Die Beschränkung von 4900 MW tritt mit 01.10.2018 in Kraft. Eine Analyse von der Fa. Inercomp GmbH kommt zum Ergebnis, dass von April 2016 bis März 2017 an 25% der Zeitpunkte es zu solchen Beschränkungen gekommen wäre. In Österreich kommt es durch diese Beschränkung zu einem Anstieg der Kosten für die Lieferung von Strom von Deutschland nach Österreich.

### **Auswirkungen**

Nach vorliegenden Untersuchungen könnten diese Mehrkosten 1 bis 3 EUR/MWh ausmachen, wobei die Branche von rund 1,69 EUR/MWh ausgeht. Das wären beim Strombeschaffungsvolumen von 72 GWh ca. 72.000,00 EUR bis 216.000,00 EUR.

Die GBG hat in Abstimmung mit dem Energiebeschaffungsgremium ein rechtliches Gutachten erstellen lassen aus dem hervorgeht, dass aus den oben angeführten Punkten ggf. auftretende Zusatzkosten keinesfalls durch die Ausschreibungsauftraggeber zu zahlen sind und diese Kosten voll und ganz den Energieversorgern zuzurechnen sind.

Der Kontakt mit den Energieversorgern ergab, dass deren Interesse es ist diese ungeplanten Kosten nicht selbst zu tragen sondern auf die Kunden zu übertragen, da die Kosten nicht planbar waren und aus den Margen nicht gedeckt werden können.

Weitere Gespräche werden geführt, ein Rechtsstreit kann jedoch nicht ganz ausgeschlossen werden.

Der Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus und der Ausschuss für Umwelt und Gesundheit stellen daher den

### **Antrag,**

der Gemeinderat wolle gemäß § 45 Abs. 6 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl, beschließen:

- 1.) Den vorliegenden Ausführungsbeschluss der zentralen Strom- und Gas-Ausschreibung für die Lieferjahre 2020 bis 2021 und optional 2022 bis 2024 zu beschließen.
- 2.) Die vorliegenden Ergebnisse des Informationsberichts zur Strommarktrennung Deutschland/Österreich werden zur Kenntnis genommen.

Die Bearbeiterin A8:

Mag.<sup>a</sup> Susanne Radocha  
elektronisch unterschrieben

Der Abteilungsvorstand A8:

FD Mag. Dr. Karl Kamper  
elektronisch unterschrieben

Der Bearbeiter A23:

DI Wolfgang Götzhaber  
elektronisch unterschrieben

Der Abteilungsvorstand A23:

DI Dr. Werner Prutsch  
elektronisch unterschrieben

Der Finanzreferent:

Stadtrat Dr. Günter Riegler  
elektronisch unterschrieben

Die Stadtsenatsreferentin für das  
Umweltamt:

Stadträtin Tina Wirnsberger  
elektronisch unterschrieben

Vorberaten und einstimmig / ~~mehrheitlich~~ / mit ..... Stimmen angenommen/~~abgelehnt~~ /  
~~unterbrochen~~ in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie  
Wirtschaft und Tourismus am..... 5 Juli 2018

Der/die Schriftführerin:

*Angemann*

Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der/die Vorsitzende:

*HA*

Vorberaten und einstimmig/~~mehrheitlich~~ / mit ..... 10 ..... Stimmen angenommen/~~abgelehnt~~ /  
~~unterbrochen~~ in der Sitzung des

Ausschusses für Umwelt und Gesundheit

am: 27.02.18

Der/die Schriftführerin:

*Julia Jansen*

Abänderungs-/Zusatzantrag:

Der/die Vorsitzende:

*Met Klüder*

Der Antrag wurde in der heutigen  öffentlichen  nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung

bei Anwesenheit von ..... GemeinderätInnen

einstimmig  mehrheitlich (mit ..... Stimmen / ..... Gegenstimmen) angenommen.

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 5.7.2018

Der/die SchriftführerIn:



Beilagen:

	<b>Signiert von</b>	Radocha Susanne
	<b>Zertifikat</b>	CN=Radocha Susanne,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-27T15:07:05+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Kamper Karl
	<b>Zertifikat</b>	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-27T15:24:42+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Götzhaber Wolfgang
	<b>Zertifikat</b>	CN=Götzhaber Wolfgang,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-27T15:47:26+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Prutsch Werner
	<b>Zertifikat</b>	CN=Prutsch Werner,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-27T15:57:22+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Wirnsberger Tina
	<b>Zertifikat</b>	CN=Wirnsberger Tina,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-28T11:56:04+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.

	<b>Signiert von</b>	Riegler Günter
	<b>Zertifikat</b>	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	<b>Datum/Zeit</b>	2018-06-28T16:25:05+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="https://sign.app.graz.at/signature-verification">https://sign.app.graz.at/signature-verification</a> verifiziert werden.